EGE-Fachhandelssoftware „PrefWeb“: Fünf Fragen an Jens Christiansen, EGE Business Process Modelling

Seit wann nutzt EGE „PrefWeb“ und warum haben Sie sich als Unternehmen dafür entschieden?

JC// Wir nutzen „PrefWeb“ seit über vier Jahren. Die Lösung ermöglicht uns, die Anwendung gemeinsam mit unseren Kunden zu gestalten und sie auf ihre speziellen Bedarfe abzustimmen. Ziel ist es, die Nutzung so einfach wie möglich zu gestalten.

Warum empfehlen Sie die Software Ihren Fachhandelspartnern?

JC// Ausschlaggebend sind zunächst die technisch sichere Kalkulation und die Preisermittlung in Echtzeit. Das können wir mit „PrefWeb“ sogar orts- und geräteunabhängig gewährleisten: Unsere Lösung funktioniert auch mit dem Handy auf der Baustelle. Zudem profitieren Anwender von einer schnellen Auftragsabwicklung, da die technische Prüfung bei der direkten Übertragung ans Werk erheblich beschleunigt wird. Und: Die Weiterentwicklung der Software gemeinsam mit unseren Kunden erlaubt es uns, ganz individuell auf die Anforderungen unserer Fachhandelspartner einzugehen.

Warum bieten Sie die Software Ihren Fachhandelspartnern kostenfrei an? Wo ist der Haken?

JC// Es gibt keinen Haken. Wir sind ein modernes Unternehmen und verstehen „PrefWeb“ als Vertriebskanal mit Win-win-Effekt. Der Einsatz unterstützt unsere Partner dabei, ihre digitale Kompetenz zu stärken und darüber Wettbewerbsvorteile herauszuarbeiten. Uns hilft die Software, viele interne Schritte zu vereinfachen.

Der Einsatz einer neuen digitalen Lösung – und sei sie auch noch so gut – bedeutet für manchen Handwerker im Tagesgeschäft zunächst eine Hürde. Wie unterstützen Sie vom Start weg?

JC// In der Tat! Wir passen uns auch da der individuellen Ausgangssituation unserer Fachhandelspartner an. Der Einstieg kann über einen Test-Account erfolgen. Für Interessenten, die das Programm intensiver kennenlernen möchten, haben wir Schulungen und Webinare entwickelt. Fragen der Anwender beantworten wir über eine Hotline oder direkt aus dem Programm via Direkt-Chat. Hilfe zur Selbsthilfe bieten wir mit dem klassischen Handbuch, mit FAQ sowie einem YouTube-Kanal. Unser „PrefWeb“-Bonusprogramm schafft zusätzliche Anreize, den „digitalen Sprung“ zu wagen.

Sie entwickeln „PrefWeb“ in Abstimmung mit den Anwendern laufend weiter. Welche neuen Features kündigen sich bereits jetzt für die Zukunft an?

JC// Ganz aktuell ergänzen Absturzgitter und Fliegengitterspannrahmen, die sich individuell konfigurieren lassen, unser System. Zudem haben wir weitere Sondereditionstüren integriert und bieten neue Möglichkeiten zur Einpreisung von Montagearbeiten. Noch in diesem Jahr möchten wir auch unsere Holzelemente ins Programm aufnehmen. Und wir streben eine Variante an, mit der unsere Fachhandelspartner einen Fenster- und Haustüren-Konfigurator für Bauherren in ihre Webseite einbinden können.

Jens Christiansen, EGE Business Process Modelling